

## Vereinsgeschichte des BSV Pinzgau

1982 begannen wir im Pinzgau eine Behindertensportgruppe aufzubauen. Mit Hilfe des Salzburger Behindertensportverbandes, des Zivilinvalidenverbandes Pinzgau haben wir im Herbst 1982 mit dem Sportbetrieb begonnen. Die Gemeinde Saalfelden stellte eine Turnhalle zur Verfügung, in der wir noch heute das ganze Jahr über trainieren. Eine kleine Gruppe ambitionierter Behindertensportler begann damals mit Gymnastikprogramm, Ballspielen, Tischtennis und im Sommer Leichtathletik. Einige Sportler haben sich dem Leistungssport verschrieben und konnten großartige sportliche, nationale und internationale Erfolge bis hin zum Olympiasieg erzielen. Allmählich wuchs die Gruppe auf Grund von Mundpropaganda und so manchen Zeitungsartikeln.

Viele nehmen heute nach 29 Jahren noch aktiv am sportlichen Geschehen teil. Im Jahre 1990 wurde unser Verein selbstständig mit eigenem Vorstand, der heute noch größtenteils besteht.

Viele Aktivitäten wie die Aktivwoche im BSZ Obertraun, der 10 Kampf auf der HIB Anlage, eine Sternfahrt sowie Reiten, Leichtathletik und Schifahren sind Fixpunkte in unserem Vereinsjahr.

Ein wöchentlicher Turnabend in der Marktvolksschule am Dienstag dient als Vorbereitung für unsere Aktivitäten.

Alles Nähere im Schaukasten beim Pfarrsaal in der Lofererstrasse.

Außerdem begannen ein paar verwegene Amputierte im Jahr 1999 Sitzball zu spielen und nahmen auch gleich an einigen Turnieren Österreichweit teil. Inzwischen ist die Mannschaft der **Blaubären** aus der österreichischen Sitzballszene nicht mehr wegzudenken und wird auch zu fast allen in Österreich stattfindenden Turnieren eingeladen. Eine wahre Bereicherung für den Behindertensport. Der BSV Pinzgau veranstaltet heuer zum 1. Mal den Europapokal im Sitzball, der in Saalfelden ausgetragen wird

**MAYR**BAU

- Eröffnung um 10 30 Uhr durch den BM von Saalfelden **Günter Schied**
- Beginn der Spiele: 11 00 Uhr

**Buffet !!!!!**

- um 19 00 Uhr gemeinsames Abendessen mit anschließender Siegerehrung im Gasthof Schörhof
- Es unterhält uns

**DJ Roland CHytra**

**Eintritt frei !!!**

**A KUNSTSCHLOSSEREI  
ARNSTEINER  
IDEEEN AUS METALL**

Wir hoffen auf zahlreichen Besuch !

**PARAVAN**.de

**Wir danken**

Stadtgemeinde Saalfelden

Salzburger Landesregierung

Behindertensportverband Salzburg

Österr. Behindertensportverband

Fa. OTZ - Orthopädiezentrum in Innsbruck

Fa. Striede - Orthopädiezentrum in Kufstein

Fa. Hasenauer - Installationen in Saalfelden

Raika Saalfelden und Saalbach



**SpeediCath**  
Coloplast

recht herzlich für die Unterstützung.

Kontakt und Info !

[www.bsv-pinzgau.info](http://www.bsv-pinzgau.info)

[roland.trauner@gmail.com](mailto:roland.trauner@gmail.com)

Salzburger Sparkasse

Ktnr. 01 600664029

Blz. 20404

# Sitzball

ist ein volleyballähnliches Spiel, das im Sitzen durchgeführt wird.

Aber wer sitzt, sollte trotzdem ständig in Bewegung bleiben. Beine spielen beim Sitzball eine Nebenrolle, oft behindern sie sogar. Zum Schutz des Körpers dienen beim Rutschen, Fliegen, Schlagen, Schmettern und Blocken gepolsterte Hosen, Ellbogen, Knie und Stumpschoner.

Die meisten Sitzballer sind amputiert und gegenüber Spielern mit 2 Beinen im Vorteil, denn die Spiel-, Rutsch und Flugtechnik lässt sich am besten mit nur einem Bein realisieren.

Beinamputierte haben diese Sportart in der Nachkriegszeit entwickelt. Mit der Zeit wurden die Spielregeln verfeinert, aber die Grundidee ist geblieben.

In der Mitte des 10 x 8 Meter großen Spielfeldes ist in der Höhe von einem Meter eine 5 cm breite Leine gespannt. Jeweils 2 Schlagleute und 3 Rückraumspieler sorgen in 2 x 7 Minuten für ein packendes und abwechslungsreiches Spiel.

Die Spielregeln sind wie bereits erwähnt mit dem Volleyball verwandt. Wichtigster Unterschied ist, dass der Ball den Boden zwischen jedem Zuspiel einmal berühren darf. Außerdem muss der Ball bei der Angabe von 3 Spielern berührt werden und wird dann in das gegnerische Feld geschlagen. Dabei sollte das Gesäß am Boden bleiben. Bei der Abwehr und beim Zuspiel ist das Hochheben des Allerwertesten erlaubt. Fehler führen zu direkt gewerteten Punkten für das gegnerische Team – wer einen Fehler begeht, erhält das Aufschlagsrecht.

Es werden jedes Jahr zahlreiche nationale und internationale Turniere veranstaltet, es werden Landesmeisterschaften und österreichische Meisterschaften durchgeführt, die jedes Jahr in einem anderen Bundesland ausgetragen werden ( Mitte Mai in Perg in OÖ ).

Außerdem gibt es jährlich Europameisterschaften ( 2010 in der Schweiz und nun 2011 im Mai in Saalfelden ) – die Teilnahme an olympischen Spielen war auf Grund der zu geringen Anzahl der teilnehmenden Länder bisher leider nicht möglich.

Inzwischen werden jedoch Weltmeisterschaften ausgetragen, die letzte WM war 2010 in Uganda mit einem einheimischen Weltmeister und die nächste findet im Herbst 2012 in Kenia statt.

**MEDICAL SERVICE**  
A · T E L E F L E X · C O M P A N Y

## Teilnehmende Mannschaften

Wien  
St. Pölten  
Linz  
Amstetten  
Tirol  
Südtirol  
Deutsche Nationalmannschaft  
Nordrheinwestfalen  
Sachsen  
Schweiz



Fa. Klaus Ludescher –  
Orthopädietechnik in Schwaz in Tirol



## 28. Europapokal im Sitzball

28.- Mai

ab 10 Uhr in der HIB  
in Saalfelden

Der BSV Pinzgau  
freut  
sich auf deinen Besuch.